

Eröffnungsabend

Montag, 5. Februar 2018 - 18:30 Uhr

Stellv. Landrat Volker Meyer
Bürgermeister Dr. Thomas Schulze
Patrick Siegele, Direktor des Anne Frank Zentrums in Berlin
Peer Guides
Musikalischer Beitrag von ZweiKlang
Ort: Mediothek Diepholz



Weitere Vorträge und Gespräche bieten Raum zur vertiefenden Beschäftigung mit dem Thema. Details finden Sie auf der Homepage.



DEINE ANNE

Ein Mädchen schreibt Geschichte

Anne Frank Zentrum in Berlin
Anne Frank Haus in Amsterdam



Schirmherr:
Landrat Cord Bockhop

Förderer:
Landschaftsverband Weser-Hunte e.V.
Niedersächsisches Landessozialamt für Soziales, Jugend und Familie
Richtlinie Demokratie und Toleranz
Stadt Diepholz
Lambers & Ostendorf, Barnstorf
PRO ASYL im Landkreis Diepholz
Welthaus Barnstorf -
Außerschulischer Lernort
VNB e. V



Ausstellungsort:
Mediothek Diepholz
Thouarsstraße 19, 49356 Diepholz

Kontakt und Rückfragen:
VNB e.V. - Projektbüro Anne Frank
Elena Schlegel und Reinhold Bömer
Bahnhofstr. 16 | 49406 Barnstorf
Tel.: 05442/8045-0/-11/-25
Fax: 05442/8045-55
E-Mail: anne.frank@vnb.de

Trägerkreis Diepholz



Gestaltung: www.ich-druck-das.de, 05442 8658

DEINE ANNE

Ein Mädchen schreibt Geschichte

AUSSTELLUNG

01.02. bis 28.02.2018

Mediothek Diepholz



Verenigter Bildungsbücherei- und Bibliotheksvereine Diepholz e.V.

„Wie herrlich ist es, dass niemand eine Minute zu warten braucht, um damit zu beginnen, die Welt langsam zu ändern!“

Anne Frank, 14 Jahre alt, 26. März 1944



Anne Frank und ihre Geschichte

Das Tagebuch des jüdischen Mädchens Anne Frank (1929 -1945) ist Symbol für den Völkermord an den Juden durch die Nationalsozialisten und Dokument der Lebens- und Gedankenwelt einer jungen Schriftstellerin.

In der Ausstellung erzählen große Bildwände von ihrem Leben und ihrer Zeit: von den ersten Jahren in Frankfurt am Main und der Flucht vor den Nationalsozialisten, über die Zeit in Amsterdam – glückliche Kindheit und schwere Zeit im Versteck – bis zu den letzten schrecklichen sieben Monaten in den Lagern Westerbork, Auschwitz und Bergen-Belsen. Viele private Fotos erlauben einen Einblick in das Leben der Familie Frank und ihrer Freunde.

Fotos Anne Frank -
Copyright: Anne Frank Fonds, Basel

Fragen an heute

Ausgehend von Zitaten aus Anne Franks Tagebuch wendet sich die Ausstellung direkt an Jugendliche mit Fragen zur Identität, Gruppenzugehörigkeit und Diskriminierung: Wer bin ich? Wer sind wir? Wen schließe ich aus? Kurze Filme mit Jugendlichen regen zur Diskussion über diese Themen an. Ausgehend von der Frage „Was kann ich bewirken?“ ermutigt die Ausstellung zu eigenem Engagement.

Jugendliche begleiten Jugendliche

Im Mittelpunkt der Projekte steht das bewährte Konzept „Jugendliche begleiten Jugendliche“: Dabei engagieren sich junge Menschen als Ausstellungsbegleiter_innen. In einem Trainingsseminar lernen sie die Inhalte und Hintergründe der Ausstellung und Methoden der Vermittlung kennen. Als Peer Guides vermitteln sie die Thematik anderen Jugendlichen und regen Gespräche darüber an.

Wir suchen aktive Begleiterinnen und Begleiter

Zur Vorbereitung der Begleiterinnen und Begleiter auf ihre Aufgaben dient das zweitägige Trainingsseminar vor Ort. Unter der Leitung des Anne Frank Zentrums wird der historische Hintergrund, die Ausstellung selbst und die Gestaltung einer Gruppenbegleitung in einem Seminar am 30. und 31.01.2018 vermittelt. Wir suchen Freiwillige ab 15 Jahren, die bereit sind, an ein bis zwei Tagen die Begleitung zu übernehmen. Das Engagement wird zertifiziert.



Das bieten wir für Schulen und Jugendgruppen

Eine Anmeldung für Schulklassen und Jugendgruppen ist unbedingt erforderlich. Wir bieten nur begleitete Führungen an. Die Klassen werden in zwei Gruppen aufgeteilt.

Der Eintritt ist kostenlos.

Gruppen melden sich bitte nur auf der Homepage: www.annefrankdiepholz.de an. In der Zeit vom **01.02. bis 28.02.2018** bieten wir von Montag bis Freitag je vier begleitete Führungen zu 120 Minuten an. Also von:

08.00 Uhr – 10.00 Uhr 10.00 Uhr – 12.00 Uhr
12.00 Uhr – 14.00 Uhr 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Die Zielgruppe Erwachsene

Alle Interessierten sind eingeladen, die Ausstellung während der Öffnungszeiten der Mediothek auch ohne Begleitung zu besuchen. Gruppen, für die eine begleitete Führung am Nachmittag/Abend außerhalb der Klassenführungen gewünscht wird, melden sich bitte unbedingt an.

Öffnungszeiten der Mediothek
Montag + Dienstag: 7:30 – 17:00 Uhr
Mittwoch + Freitag: 7:30 – 13:00 Uhr
Donnerstag: 7:30 – 19:00 Uhr

 <https://www.facebook.com/vnb.de/>

Informieren Sie uns bitte bei Ihrer Anmeldung, falls Sie besonderen Unterstützungsbedarf haben. Wir werden uns bemühen, Barrieren abzubauen und Ihre Teilnahme zu ermöglichen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Lob und Kritik unter <http://www.vnb.de/menue/ueberuns/qualitaetsmanagement/agb.php>.

Mit der Teilnahme an dieser Veranstaltung erklären sich die Teilnehmer/innen einverstanden, dass fotografische, filmische und tontechnische Aufnahmen gemacht werden dürfen. Sie werden für die Öffentlichkeitsarbeit des VNB eingesetzt.